

„Pfingsttauben“ – gute Wünsche fliegen weiter

Eine Pfingsttaube als Symbol für den Heiligen Geist lässt sich mit ein paar Schritten basteln. Auf die Flügel der Taube können Gedanken, Gebetsanliegen, Namen ... geschrieben werden.

Die Pfingsttauben können zu Hause gebastelt und aufgehängt werden, sie lassen sich auch wunderbar in einem Briefumschlag als Pfingstgruß verschickt werden.

Möglich ist auch eine Kreativstation in der offenen Kirche: Auf einem kleinen Tisch oder Stuhl liegt das Material, dazu eine Bastelanleitung, außerdem ein Impulstext „Was hat die Taube mit Pfingsten zu tun?“. Eine fertig gebastelte Taube ist sichtbar (z.B. an einen Zweig gehängt, der in einer Bodenvase steht).



Material:

Tauben auf weißes 120g Papier kopiert; der Schlitz für die Flügel wird mit einem Cuttermesser oder einer spitzen Schere eingeschnitten (wenn die Taube als Kreativstation in der Kirche angeboten wird, ist das als Vorarbeit schon erledigt); weißes Kopierpapier oder Seidenpapier (A5) oder weiße Servietten zum Falten der Flügel; vorgeschchnittene dünne Zwirn- oder Garnfäden; Klebefilmstreifen (in der Kirche: schon vorgeschritten und z.B. an ein Lineal oder die Tischkante geklebt).

Kopiervorlage, Bastelanleitung und Infotext im Materialteil

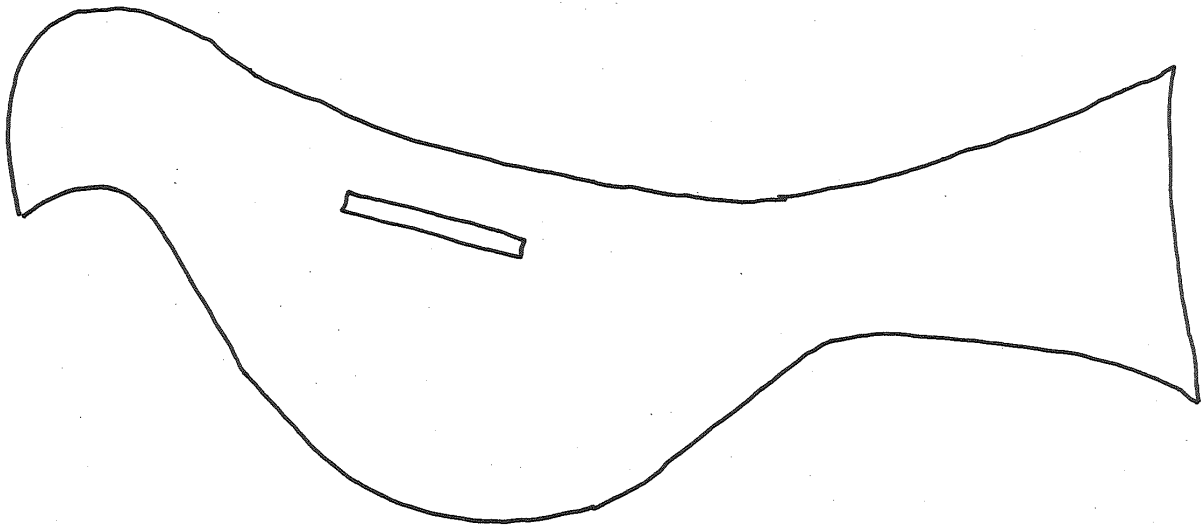
Bastelanleitung

- **Schneide die Taube aus.** Schneide mit einem Cuttermesser oder einer spitzen Schere den **Schlitz** ein. (wenn die Taube als Kreativstation in der Kirche angeboten wird, liegen schon fertig ausgeschnittene „Taubenkörper“ mit Schlitz bereit)
- Nimm dir ein **weißes Papier**. Daraus werden die **Flügel** der Taube.
- *Wenn du magst, schreib auf das Papier die Namen von Menschen, an die du denkst, oder einen guten Wunsch oder ein Gebet. Die Namen und Worte sind nach dem Falten nicht mehr lesbar, aber sie sind da: aufgehoben in der Flügeln der Taube.*
- Halte das Papier hochkant und falte es wie eine **Ziehharmonika**. (Streifenbreite ca. 2 cm)
Knicke deinen Ziehharmonika-Streifen in der Mitte, öffne ihn wieder und ziehe ihn dann vorsichtig durch den Schlitz im Körper der Taube.
Klebe die aneinanderstoßenden **Streifen mit Klebefilm** oben zusammen. Jetzt kannst du die Flügel wie einen Fächer öffnen.
- Du kannst statt Papier auch eine **Serviette** nehmen und sie halbieren. Das Falten ist ein bisschen schwieriger. Sonst geht alles so, wie es oben steht.
Die Flügel kannst du wie einen Fächer öffnen und dann vorsichtig die einzelnen Lagen der Serviette auseinanderziehen.
- Zum Aufhängen der Taube noch einen Faden oben einfädeln (durch die Lücke ziehen, die oben zwischen den Flügeln ist).
Beide Enden des Fadens zusammenknoten.

Fertig!



Vorlage Pfingsttaube



Was hat die Taube mit Pfingsten zu tun?

Gott schenkt uns seine Kraft – seinen Heiligen Geist. Das feiern wir an Pfingsten.

Die Taube ist ein Zeichen (ein Symbol) für den Heiligen Geist. Daher gab es früher in vielen Kirchen eine geschnitzte Taube aus Holz, die am Pfingstfest an einem langen Seil von der Kirchendecke heruntergelassen wurde.

In der Geschichte von Pfingsten kommt die Taube aber gar nicht vor! Da wird erzählt, dass die Freunde von Jesus Gottes Geist spüren wie einen starken Wind und wie ein Feuerlicht, das ihnen Mut macht und Kraft gibt.

An einer anderen Stelle in der Bibel hören wir aber von der Taube als Zeichen für Gottes heiligen Geist. Als Jesus sich taufen lässt, so wird erzählt, sieht er wie sich der Himmel über ihm öffnet und Gottes Geist wie eine Taube zu ihm herabkommt.

In vielen Kirchen kannst du die Taube als Zeichen für den Heiligen Geist entdecken. Vielleicht auch hier in der Kirche?